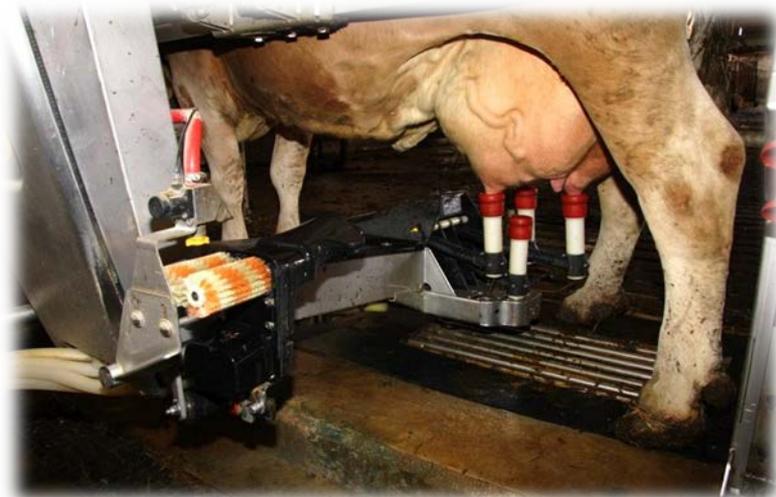


Hygiene am Melkroboter

Ergebnisse österreichweiter Tupferproben

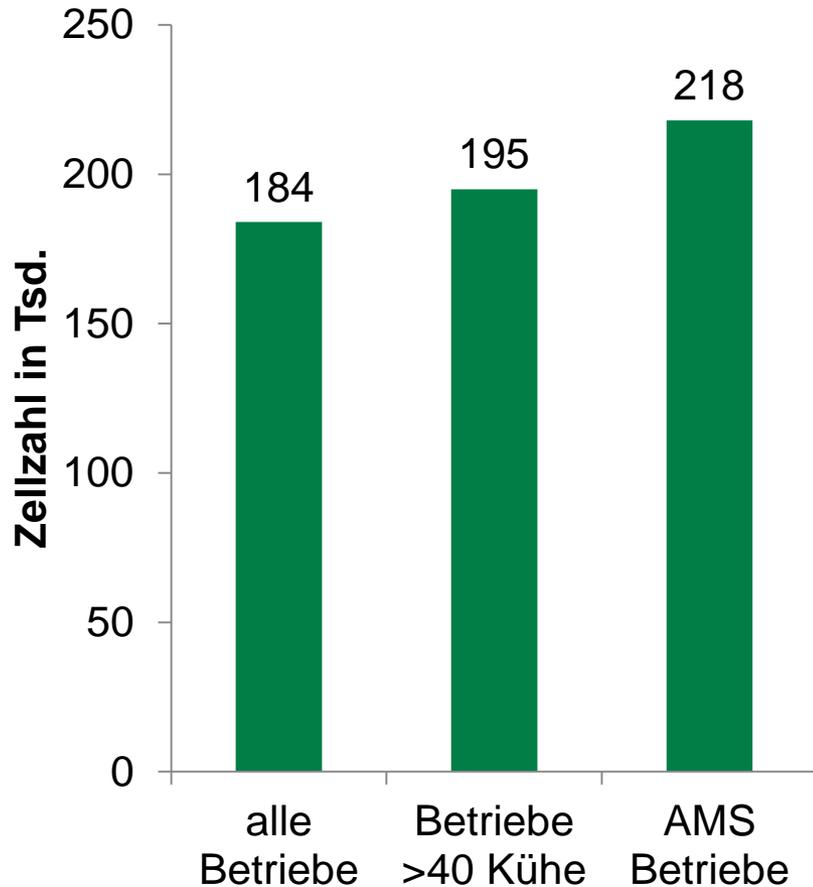
Dr. Marco Horn, LK NÖ



**VIELFALT IST
UNSERE STÄRKE**

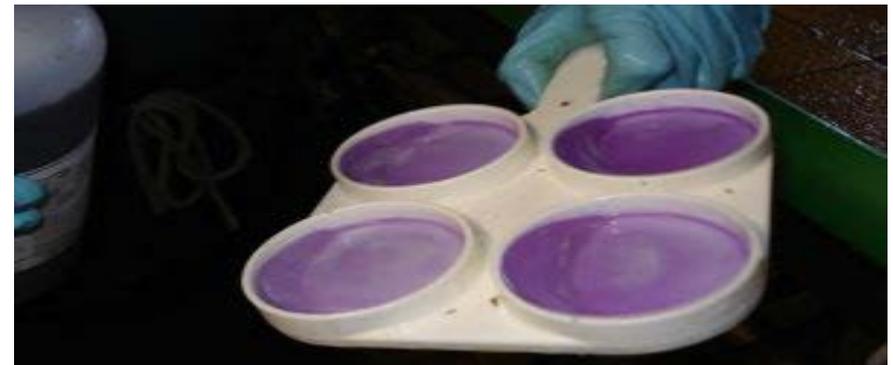
lk Landwirtschaftskammer
Niederösterreich

Gesunde Euter am AMS?



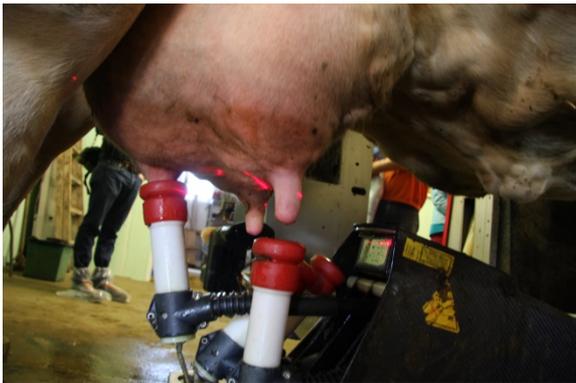
Auswertung der Zellzahl ein Jahr vor und ein Jahr nach der Umstellung auf AMS in NÖ:

- 52 Betriebe haben zwischen 2010 und 2015 umgestellt
- Bei 22 Betrieben (43 %) ging die Zellzahl zurück

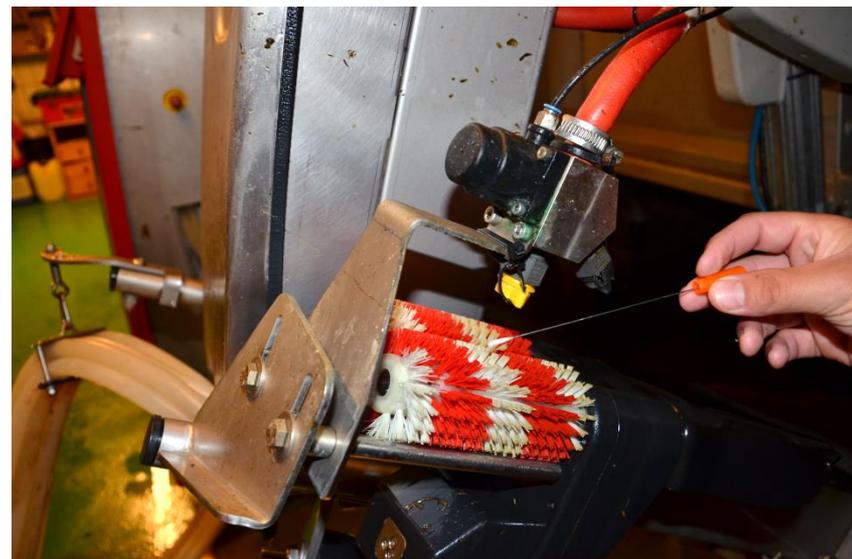
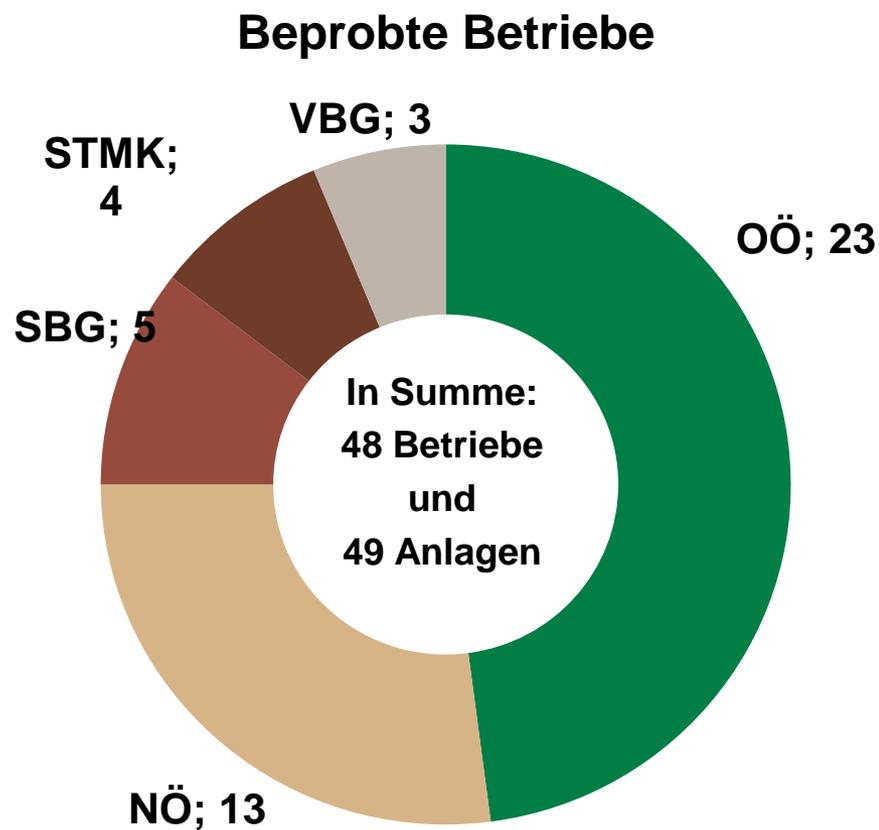


Projektziele

- Erhebung Status Quo der Hygiene am AMS
- Entwicklung und Validierung einer Methodik zur Kontrolle der Reinigung und Zwischendesinfektion des AMS
- Auswertung der Tupferproben gemeinsam mit Eutergesundheits- und Managementkennzahlen zur Ableitung von Beratungsempfehlungen



Datenerhebung und Auswertung



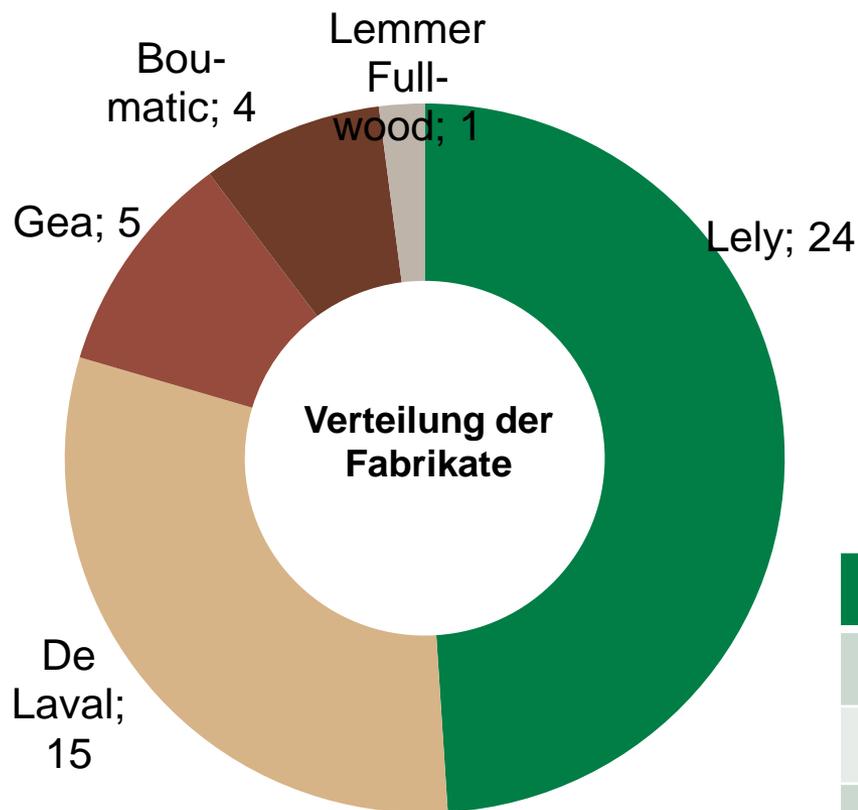
Diagnostik

TGD Labor OÖ: 23 Betriebe

TGD Labor NÖ: 20 Betriebe

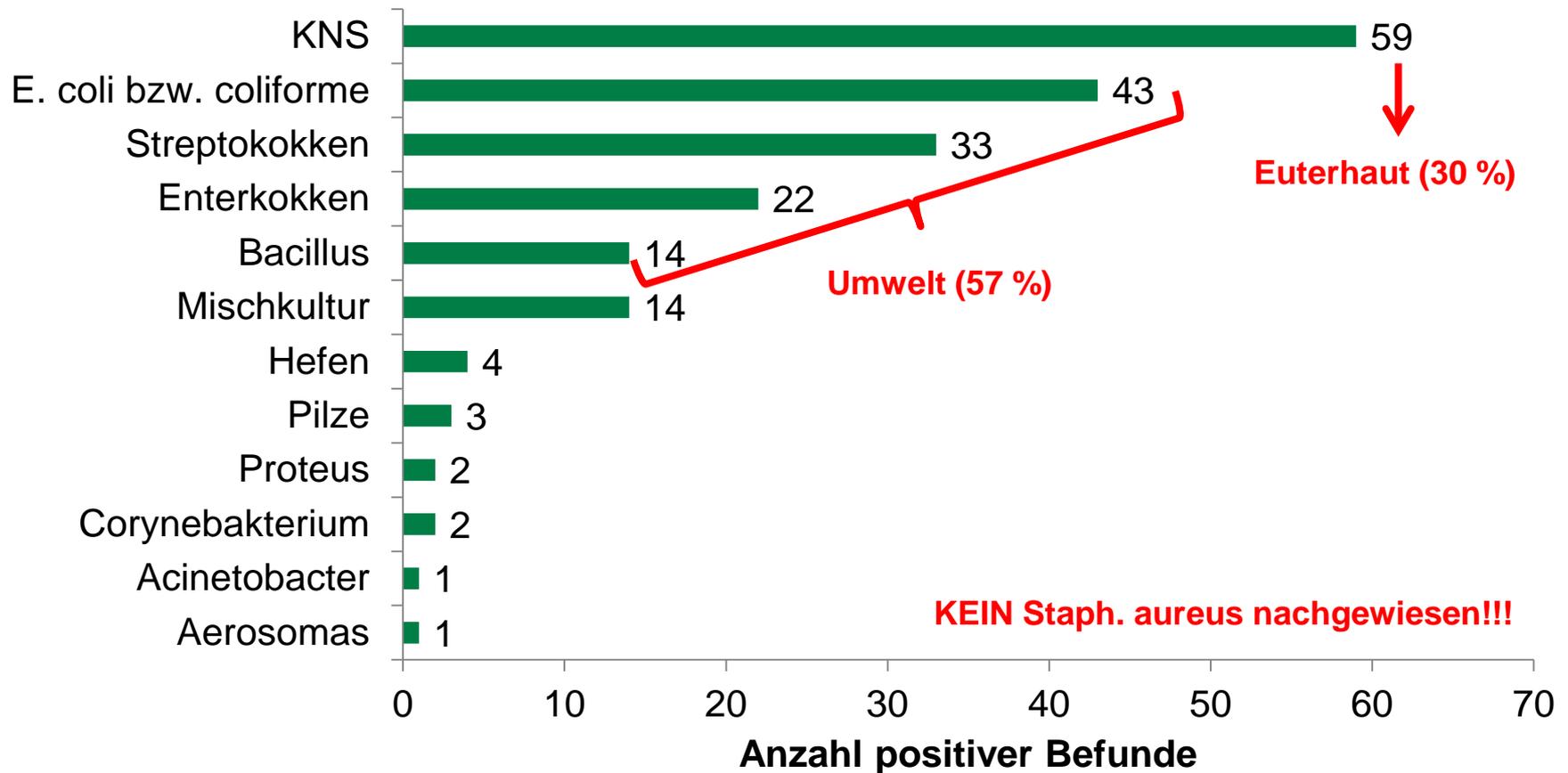
Hessisches Landeslabor: 5 Betriebe

Kennzahlen der Betriebe

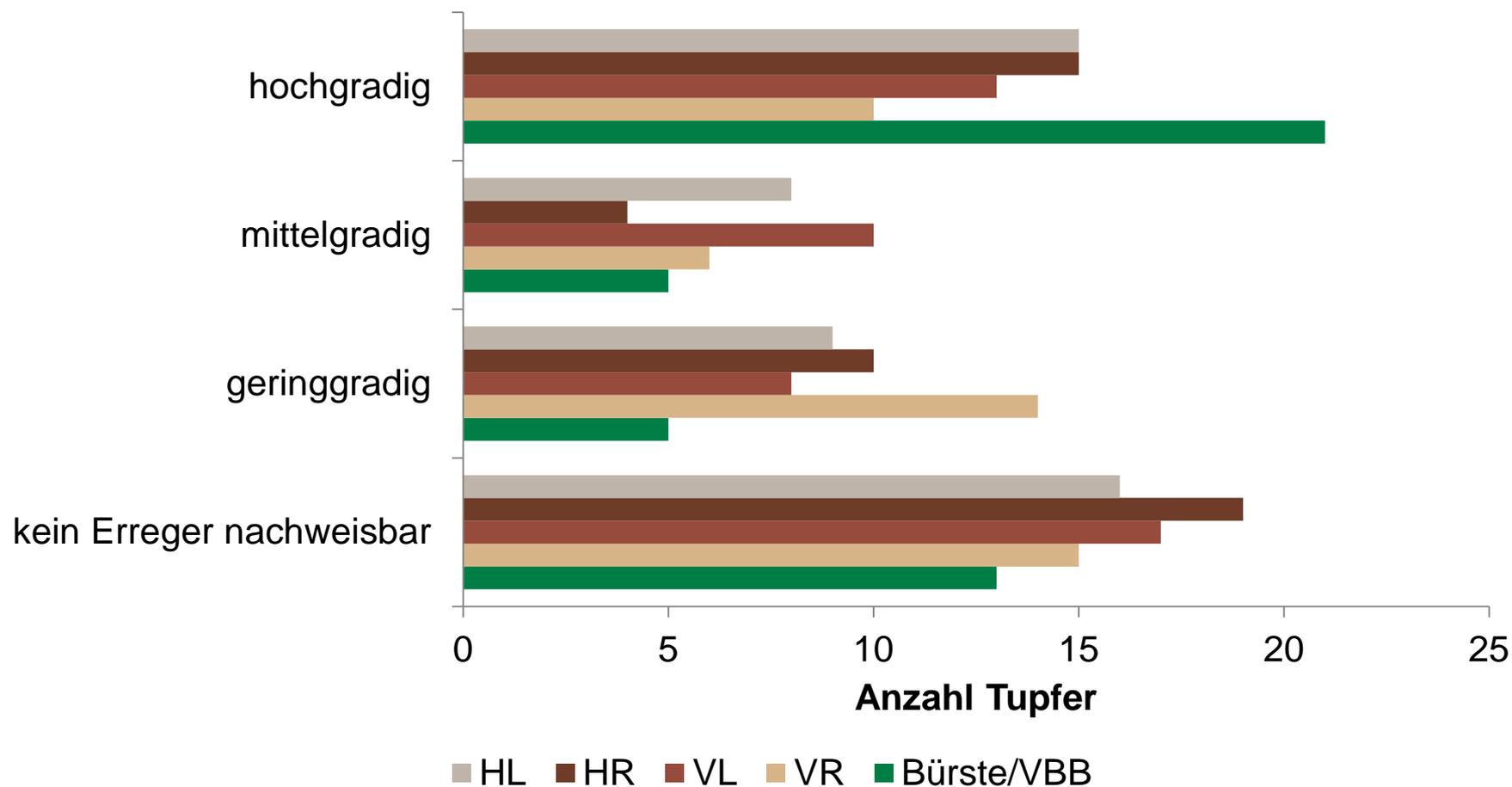


Kennzahl	Max.	Mittel	Min.
Anzahl Kühe	95	57	23
Milchleistung, kg	11.800	8.417	6.000
Keimzahl	54.000	11.000	5.000
Zellzahl	538.000	175.000	57.000

Nachgewiesene Erreger

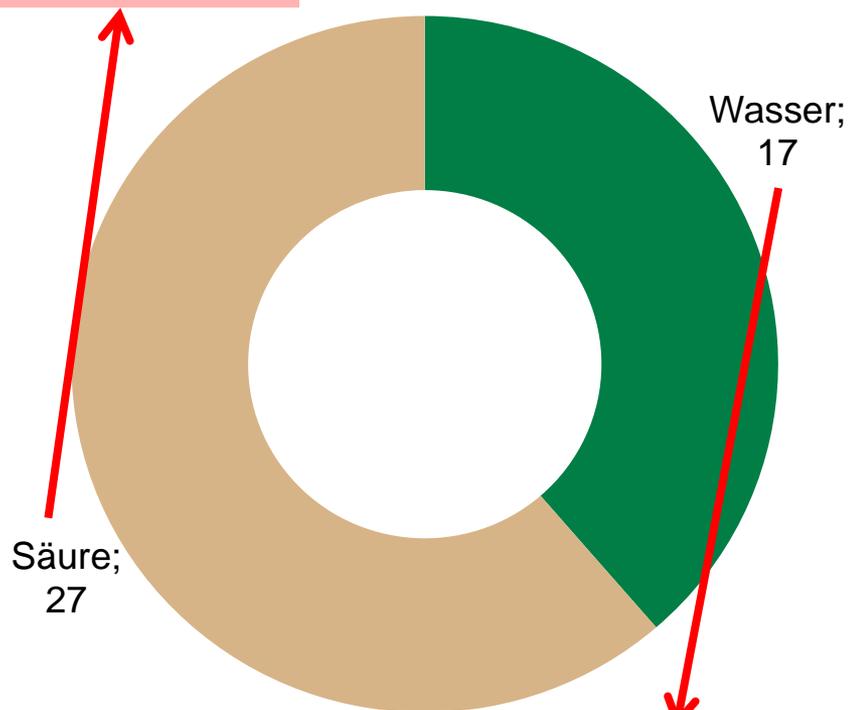


Ergebnisse der bakteriologischen Proben

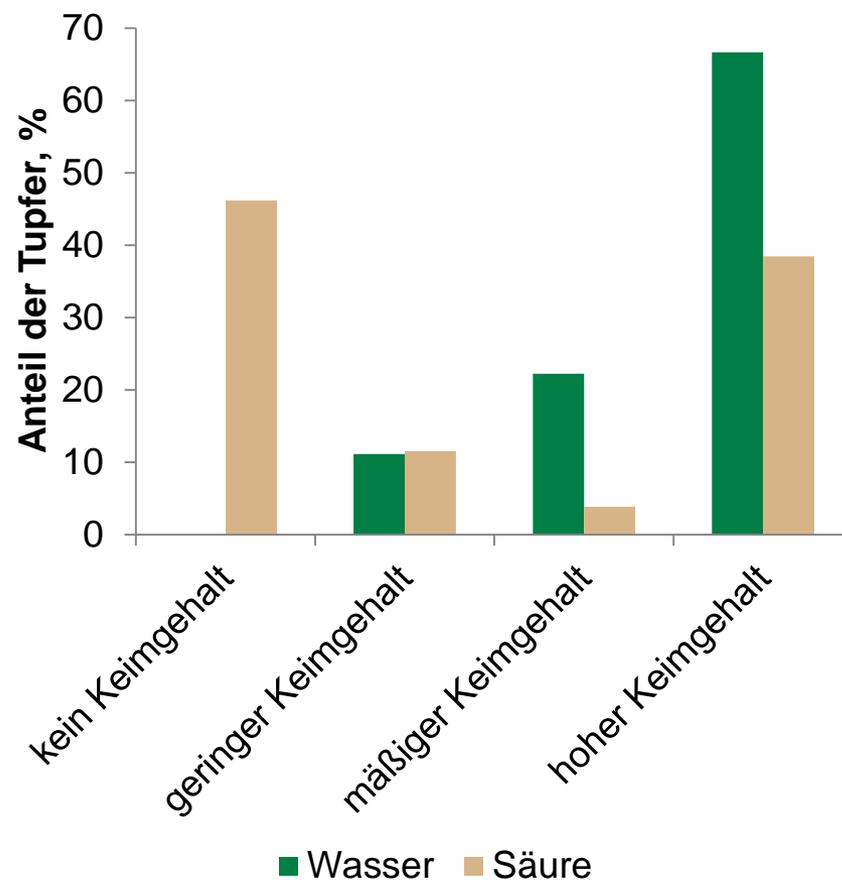


Zwischendesinfektion Eutervorbereitung

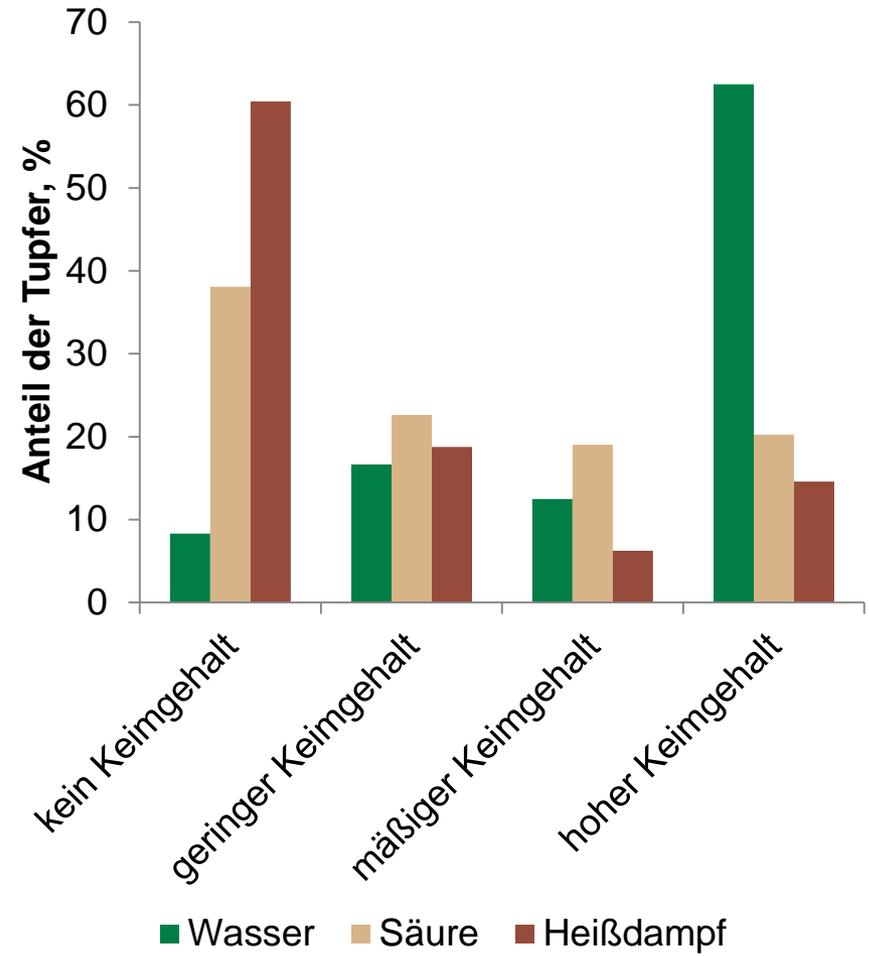
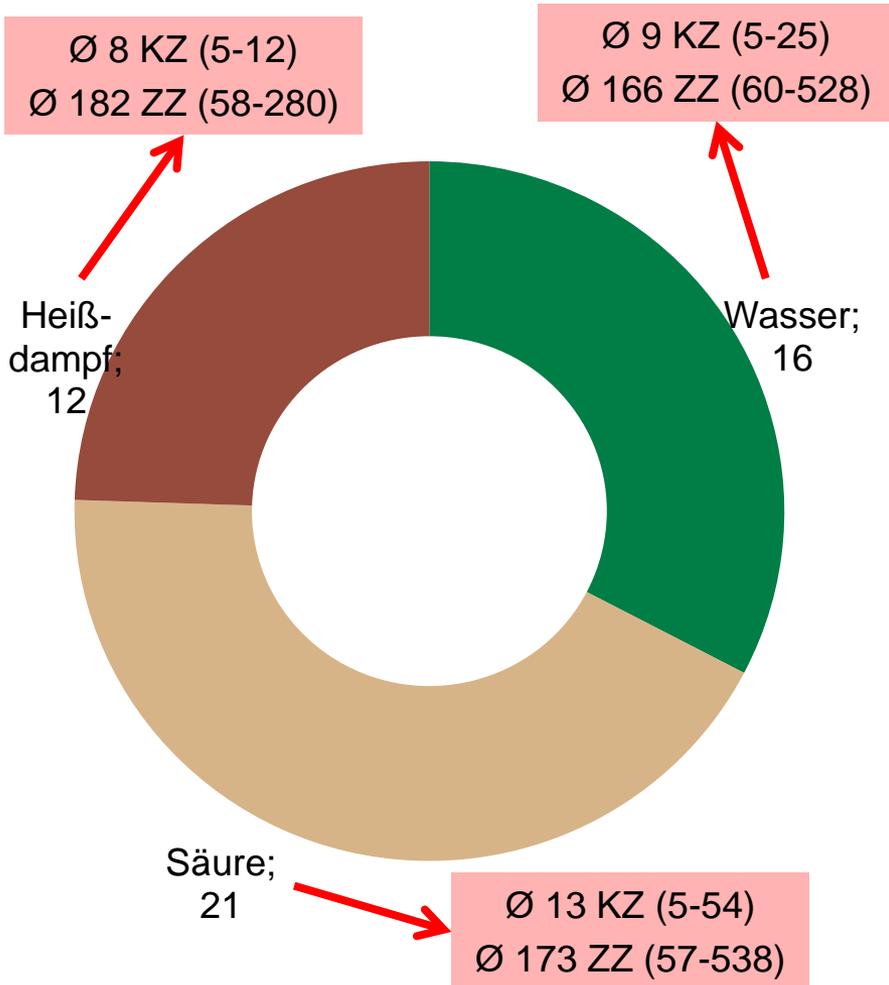
Ø 12 KZ (5-30)
Ø 161 ZZ (58-398)



Ø 10 KZ (5-54)
Ø 177 ZZ (61-525)

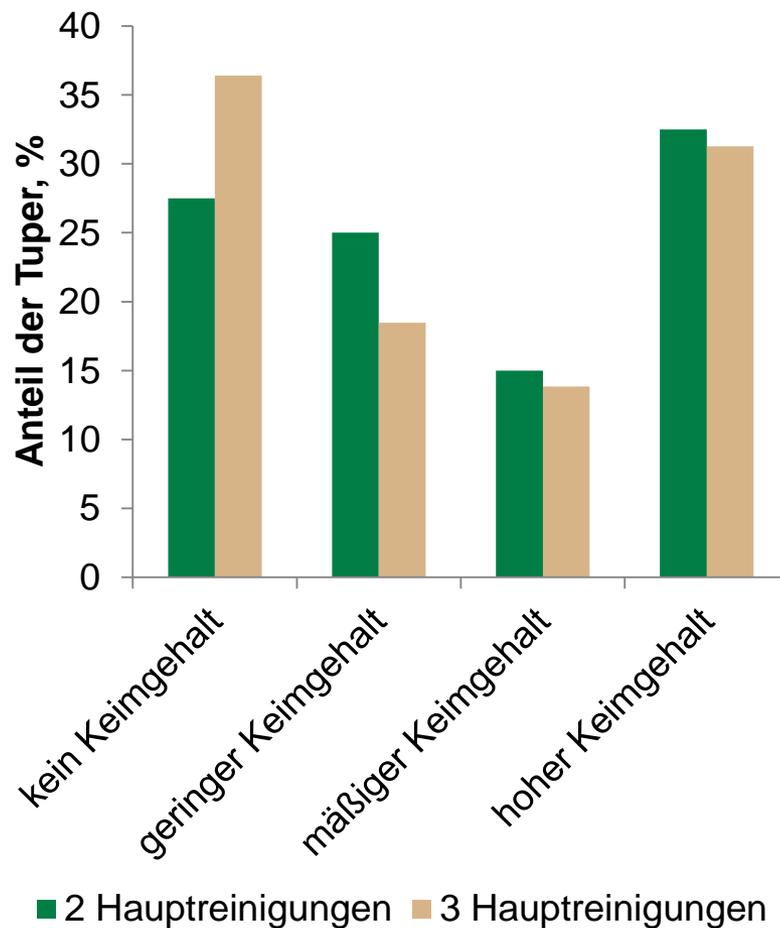
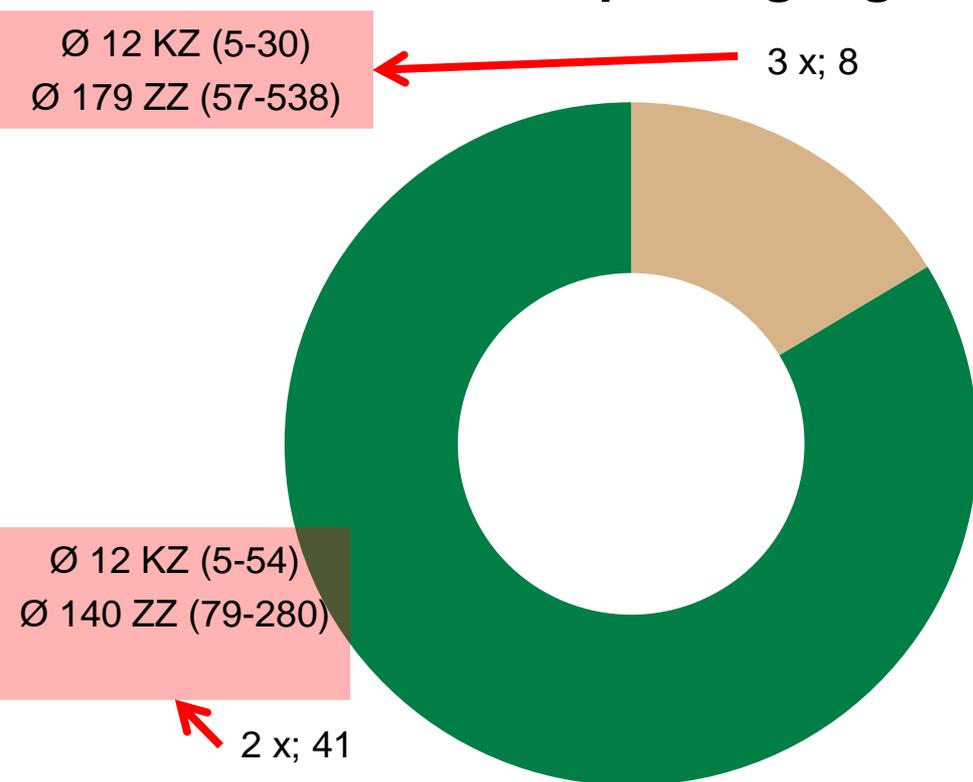


Zwischendesinfektion Melkbecher



Hauptreinigungen

Anzahl Hauptreinigungen



Schlussfolgerungen

- Kontrolle mittels Tupferproben einfach durchführ- und auswertbar
- Leitkeime: KNS + Umwelterreger
- Zwischendesinfektion senkt die Keimbelastung merklich, Heißdampf scheint wirksamer als Säuren
- Eutergesundheit und Milchqualität werden von einer Reihe Faktoren beeinflusst. Die Überprüfung des AMS mittels Tupferproben ist eine praxistaugliche Methode um den Einfluss der Melkanlagenhygiene zu evaluieren.

Besser LK beraten

In Österreich gibt es ein Team von Beratern der Landwirtschaftskammern, das sich intensiv mit dem Thema AMS auseinandersetzt und für Fragen bzw. Beratungen zur Verfügung steht.

Diese Berater helfen nicht nur bei Überlegungen und Fragen zur Anschaffung eines Melkroboters, sondern auch bei der Optimierung des laufenden Betriebs:

LK Niederösterreich, Marco Horn, Tel. 05 0259 23304

LK Oberösterreich, Max Fruhstorfer, Tel. 05 6902 4262

LK Oberösterreich, Franz Wolkerstorfer, Tel. 05 6902 4645

LK Oberösterreich, Michael Wöckinger, Tel. 05 6902 1350

LK Salzburg, Ignaz Lintschinger, Tel. 0662 870571264

LK Steiermark, DI Gertrude Freudenberger, Tel. 0316 8050 1278

LK Vorarlberg, Julian Amann, Tel. 05574 400 335